

„GREENWASHING“

Echte Nachhaltigkeit
oder der grüne
Anstrich

Marco Walter
ECOCAMPING e.V.

Naturschule Konstanz
18.01.2013

Seid doch
froh, dass
wir keine
Atomkraft-
werke
bauen!

Das Bisschen Öl im Golf



Gliederung

- Vorstellung
- Was ist Greenwashing?
- Hauptthemenfelder
- Typische Kennzeichen
- „Öko“- Auszeichnungen
- Erkennen und hinterfragen
- Quellenverzeichnis und weitere Informationen
- Diskussion

ECOCAMPING e.V.



Klimafreundlicher Betrieb
zertifiziert durch ECOCAMPING e.V.



**Verein zur Förderung von
Umwelt- und Naturschutz,
Sicherheit und Qualität in der
Campingwirtschaft**

**Analyse
Beratung
Schulung
PR & Marketing
Lobbying**

**20 Mitgliedsorganisationen
14 Fördermitglieder
252 CPs im ECO Netzwerk**

**Auszeichnung
ECOCAMPING
MANAGEMENT**



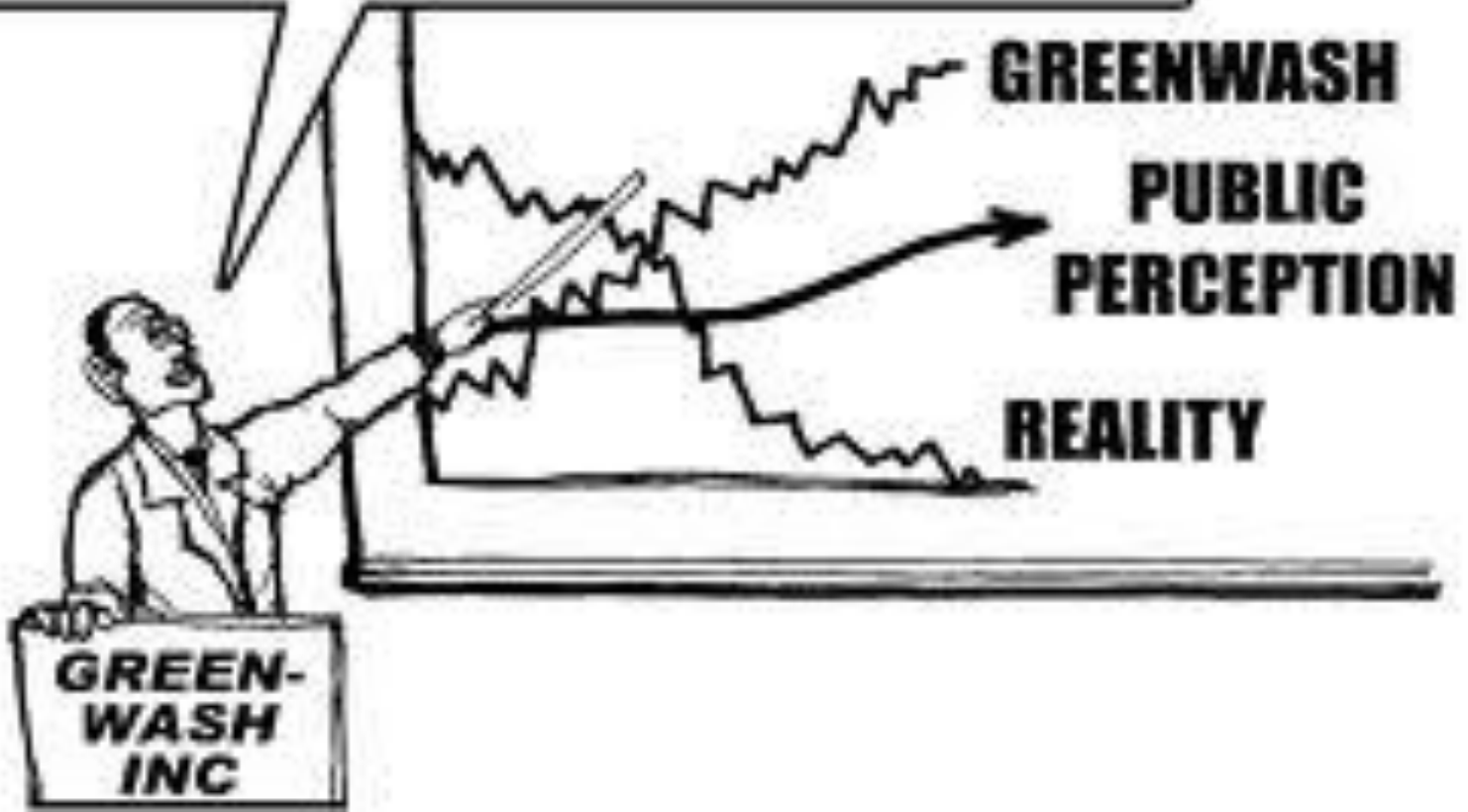
ServiceQualität
DEUTSCHLAND

Was ist Greenwashing?

- „Grünwaschen“ – analog zu „white washing“
- Reihe von PR-Methoden mit dem Ziel, ein Unternehmen verantwortungsvoller und ökologischer darzustellen als es ist



*YOU CAN IMPROVE PUBLIC PERCEPTION BY
OFFSETTING THE REALITY OF YOUR PROJECT
WITH MORE INVESTMENT IN GREENWASH INC*



Hauptthemenfelder

- Wo findet Greenwashing hauptsächlich statt?
 - Energiebranche (Öl- und Stromproduzenten)
 - Mobilitätsbranche (Fluglinien, Autoindustrie)
 - Textilbranche
 - Teilweise auch Ernährungssektor
- Vor allem energieintensive Sektoren

Typische Kennzeichen von Greenwashing

1. Selektive Darstellung der Realität

- Fakten meist nicht direkt falsch, aber auch nicht im Gesamtkontext eingeordnet
- Relative Zahlen vs. absolute Zahlen
- Modellprojekte vorgestellt, alles Negative ausgeblendet

Klimaschützer der Woche

Kernkraftwerk Brunsbüttel
Jahreserzeugung: 6 Mrd. kWh
CO₂-Ausstoß: Null



„Wem der Klimaschutz am Herzen liegt, kann sich nicht der Einsicht verschließen, dass Kernkraft und erneuerbare Energien einen großen Beitrag bei der Vermeidung von CO₂ leisten“. – Deutsches Atomforum e.V. (auch Bildnachweis)



GreenJet Airline – griechische Charterfluglinie

Vier bringen Sie weiter.

„Auf 100 km
verbraucht die
deutsche
Luftfahrt
weniger als 4
Liter Treibstoff
pro Passagier“



Auf 100 km verbraucht die deutsche Luftfahrt
weniger als 4 Liter Treibstoff pro Passagier.*
Jetzt mehr erfahren: die-vier-liter-flieger.de

*Pro Passagier verbrauchen die Flugzeuge der Mitglieder des Bundesverbandes der Deutschen Luftverkehrswirtschaft e.V. im Jahr 2011
für alle In- und Auslandsflüge insgesamt durchschnittlich weniger als 4 Liter Treibstoff auf 100 Kilometern



Typische Kennzeichen von Greenwashing

2. Übernahme ökologischer Sprach- und Bildmuster

- „Nachhaltigkeit“, „Fairness“, „Umweltschutz“ oder „Zukunftsfähigkeit“ – Begriffe werden abstrakt/sinnentleert benutzt
- Die Farbe Grün, der Bezug zur Natur werden inflationär benutzt, wie alles mit dem Wort im Namen – natürlich, naturnah, natürlichen Ursprungs etc. sind schwammig und ungenau



„Der Farbwechsel ist auch als Bekenntnis und aus Respekt vor der Umwelt zu werten“ Stellvertretender McDonalds Deutschlandchef Holger Beeck zur *Financial Times Deutschland*, 22.11.2009.



Logo vor 2001 –
„British Petroleum“



Logo seit 2001 –
„Beyond Petroleum“

Typische Kennzeichen von Greenwashing

3. Bildsprache

- Bäume, grüne Landschaften, blauer Himmel, die Sonne



Beispiel Werbespot Energieriese von RWE (plus „kritische“ Untertitel)



Quelle: <http://www.youtube.com/watch?v=aTjHASBVA0Y>

Typische Kennzeichen von Greenwashing

4. Betonung technischer Lösungen

- Technische Entwicklungen als Problemlöser – auch wenn noch nicht erprobt, nicht sicher oder erst in weiter Zukunft einsetzbar

**DON'T THROW ANYTHING AWAY
THERE IS NO AWAY**

**“ ... classic example of
Greenwashing by Shell”
- The Guardian, 2009 -**

IF ONLY WE COULD... AND MAKE IT DISAPPEAR FOREVER. CO₂ TO... WE USE OUR WASTE... MAKE SUPER-STRONG CONCRETE.
REAL SHELL... www.shell.com/realclimate



“BAE Systems has been working to develop a hybridized Ground Combat Vehicle (GCV) that uses 20% less fuel than current vehicles.”



Distribution A: Approved for Public Release.
Distribution Unlimited. Case Number: GCV0005

Typische Kennzeichen von Greenwashing

5. Ausblenden öffentlicher Debatte

- Kein Bezug zu aktuellen politischen und gesellschaftlichen Diskussionen
- Die Unternehmen „handeln aus eigenem Antrieb“ und „brauchen keine gesetzlichen Vorschriften“
- Niemand soll darüber nachdenken, ob strengere öffentliche Richtlinien oder Vorgaben sinnvoll wären

Punkte 1-5 nach Müller 2007, S. 24

Grrrrreen.

Every Saab is green. Carbon emissions are neutral across the entire Saab range.

[→ CLICK HERE TO SHIFT TO NEUTRAL](#)



Bildquelle: prwatch.org

„Every Saab is green“

30 Jahre Neckarwestheim. 30 Jahre Klimaschutz.



Bildunterschrift:

*„Wer Neckarwestheim 1
abschaltet, schaltet den
Treibhauseffekt ein. (...)
Es liefert
klimafreundliche
Energie ohne CO2 – wie
sonst nur die
Erneuerbaren
Energien.“*

- EnBW-Anzeige in der
Frankfurter Rundschau -

Greenwashing oder Einstieg ins Thema?

**Gemeinsam handeln.
Gemeinsam genießen.**

Machen Sie mit!

**Krombacher
REGENWALD-PROJEKT
2008**

1 Kasten = 1 m²

Krombacher

*Krombacher Brauerei Krombacher Brau, Weiden. Krombacher Brauerei ist ein Teil der Krombacher Brauerei, die seit 1872 in Weiden in der Oberpfalz, Bayern, Deutschland, besteht. Krombacher Brauerei ist ein Teil der Krombacher Brauerei, die seit 1872 in Weiden in der Oberpfalz, Bayern, Deutschland, besteht. Krombacher Brauerei ist ein Teil der Krombacher Brauerei, die seit 1872 in Weiden in der Oberpfalz, Bayern, Deutschland, besteht.



NOW 100% NATURAL.

ENTER THE NEW TV AD: NOW 100% NATURAL.

The famous crisp, refreshing taste of 7UP is now better than ever, because it's been stripped of the artificial stuff found in most other soft drinks. Pick one up today.

[PRODUCTS](#) [JOIN US](#)

© 2011 The Coca-Cola Company. 7UP is a registered trademark of The Coca-Cola Company. All rights reserved.

FRESHLY PICKED GUM



<http://jpsustainability.blogspot.de/>



Bild: www.thegreenwashingblog.com

Nestlé: 30% weniger Plastik in der Flasche durch verbesserte „schlanke Form“. Grund, sich mit „ECO-Shape“ und Nachhaltigkeit zu brüsten?



Volvic und die Natur – Spendenaktionen unter Greenwash-Verdacht



Bild: <http://pdfcast.org/pdf/rewe-wwf-prospekt-sammelsticker>

Tierischer Sammelspaß mit Rewe und dem WWF?

„Öko“-Auszeichnungen

- Auch mit Auszeichnungen wird häufig ein „grüneres“ Image vermittelt.
- Bekanntes Beispiel: EMAS wird für die Einführung eines Umweltmanagement- und Auditsystems vergeben – auch an Atomkraftwerke und Uran-aufbereitungsanlagen.



Bild: www.emas.de

Erkennen und Hinterfragen

- Wie erkennt man Greenwashing? Faustregel:

Kritisch sein und bleiben
&

Alternative Informationen einholen

Erkennen und Hinterfragen

- Gesamtkontext herstellen – Verhältnis vorgestellter Projekte zum Gesamtumsatz?
- Mitgliedschaften in Lobbyorganisationen?
- Umweltunfälle, Skandale?
- Globales Handeln anders als nationales?
- Umgang mit Kritikern?

Nach Müller 2007, S. 25



Bild: Friends of the Earth Europe, http://www.foeeurope.org/press/2007/July5_PDC_Shell_Ad.htm

Erkennen und Hinterfragen

- Aktionsmöglichkeiten: Leider eingeschränkt
 - Beschwerde beim Deutschen Werberat wegen irreführender Werbung → selten Erfolg
 - Gegenöffentlichkeit schaffen, Aufklärung vor Ort – Engagement und Aktivismus
 - Politische Aktivität
 - Kritische Begleitung der Medien

Nach Müller 2007, S. 25 f.

Informationsmöglichkeiten

- Ausführliche und gute Studie von LobbyControl: „Greenwashing in Zeiten des Klimawandels“, Ulrich Müller 2007 (www.lobbycontroll.de)
- Der Klima-Lügendetektor:
www.klima-luegendetektor.de
- Viele Hintergründe und Strategien zum Erkennen:
www.greenwashingindex.com

Gibt es noch
Verständnisfragen vor der
Diskussion?

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!

**TOI AUSSI ★ PARTICIPE AU
DEVELOPPEMENT DURABLE**



**„Beteilige
auch du dich
an einer
nachhaltigen
Entwicklung“**

Quellenverzeichnis

- Demorro, Christoffer. “Hybrid Ground Combat Vehicle May Enter Service in Seven Years”. 28. Februar 2012. <http://gas2.org/2012/02/28/hybrid-ground-combat-vehicle-may-enter-service-in-seven-years/>
- Hegman, Gerhard. “McDonald’s wechselt von Rot zu Grün” Financial Times Deutschland vom 22. November 2009. <http://www.ftd.de/unternehmen/handel-dienstleister/:neue-logo-farbe-mc-donald-s-wechselt-von-rot-auf-gruen/50040972.html>
- Klima-Lügendetektor: www.klima-luegendetektor.de
- Kreuzberger, Stefan. „Die Ökolüge – Wie Sie den grünen Etikettenschwindel durchschauen“. 2012, Ullsteinbuchverlage Berlin.
- Müller, Ulrich. „Greenwashing in Zeiten des Klimawandels. Wie Unternehmen grün färben.“ Studie der Initiative LobbyControl, November 2007.
- Nilsen, Adam. “Greenwashing is ruining the credibility of Green Marketing and Green Products”. 13. November 2012. <http://masscommbyadam.blogspot.de/2012/11/greenwashing-is-ruining-credibility-of.html>
- Pötter, Bernhard. „Die Ökospur der Kronkorken“. TAZ vom 22. August 2012 <http://www.taz.de/!100176/>
- Pressemitteilung Deutsches Atomforum 2011: http://www.kernenergie.de/kernenergie/presse/pressemitteilungen/2011/2011-01-17_Landgericht-Berlin-bestaetigt-Beitrag-der-Kernkraft-zum-Klimaschutz.php
- Tryhorn, Chris. „No bouquets for Shell press ad“. The Guardian, 7. November 2007. <http://www.guardian.co.uk/media/2007/nov/07/asa.advertising>
- Vaughan, Adam. „Name Your Best Greenwashing Adverts... Ever!“ GreenLivingBlog, The Guardian. 9. April 2009. <http://www.guardian.co.uk/environment/ethicalivingblog/2009/apr/08/best-greenwash-adverts>
- Von Mirbach, Beatrice. „Wie funktioniert Greenwashing?“ NDR vom 14. Mai 2012. http://www.ndr.de/fernsehen/sendungen/markt/wirtschaft_soziales/markt6979.html

Diskussion

- Greenwashing – Irreführende Werbung wie andere auch?
- Welche Beispiele für Greenwashing sind Ihnen schon aufgefallen?
- Gibt es auch lokale Vorfälle in unserer Region?
- Was kann man tun, wie kann man aufklären?